

## Pressemitteilung

Nr. 01/2017 vom 10. Januar 2017

# **Bundesprogramm „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ startet am 01. Februar 2017 im Jobcenter Braunschweig**

- **Das neue Bundesprogramm ist Teil des Konzeptes "Chancen eröffnen - soziale Teilhabe sichern" des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales**
- **Rd. 1,7 Millionen Euro stehen dem Jobcenter Braunschweig zur Förderung von Langzeitarbeitslosen zur Verfügung**

Im Jahr 2014 hat die Bundesregierung eine weitreichende Förderung von Langzeitarbeitslosen beschlossen. Teil des Konzeptes "Chancen eröffnen - soziale Teilhabe sichern" ist das Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt". Dieses neue Förderprogramm bietet langzeitarbeitslosen Menschen die Chance zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt. In Braunschweig stehen für den Zeitraum von Februar 2017 bis Dezember 2018 Fördermittel in Höhe von rd. 1,7 Millionen Euro zur Verfügung. Als Arbeitgeber haben die Träger der freien Wohlfahrtspflege 58 Arbeitsplätze u.a. in den Bereichen Hauswirtschaft, Service/Küche, Garten-/Landschaftsbau, Verkaufshelfer zugesagt.

Das Programm „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ soll arbeitsmarktfernen Personen eine Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen und deren Chancen auf eine spätere Integration in den ersten Arbeitsmarkt verbessern. Mit der Fokussierung auf zwei Zielgruppen soll besonderen Problemlagen begegnet werden. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf leistungsberechtigten Personen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen einer besonderen Förderung bedürfen. Die zweite Zielgruppe sind Bedarfsgemeinschaften mit minderjährigen Kindern.

Zum förderfähigen Personenkreis zählen somit Leistungsberechtigte, die seit mindestens vier Jahren Leistungen nach dem SGB II erhalten und

- gesundheitliche Einschränkungen haben und bzw. oder
- mit mindestens einem minderjährigen Kind in einer Bedarfsgemeinschaft leben.